



Protokollauszug

aus der
37. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Hauptausschusses
vom 27.04.2016

öffentlich

Top 5.2 Information zum anonymisierten Bewerbungsverfahren

Frau Krusemark erklärt, dass das anonyme Bewerberverfahren frühestens 2019 realisiert werden könne. Zurzeit gehen mehr als 100 Bewerbungen monatlich bei der Verwaltung ein; eine Bearbeitung sei nur mit IT-Unterstützung möglich.

Die derzeitige Fachverfahrenssoftware des Personalbereiches sei aber trotz beschaffter Zusatzmodule nur bedingt für diese Aufgabe geeignet. Für das Jahr 2017 sei eine EU-weite Vergabe für eine neue Verfahrenssoftware geplant; 2019 soll die neue Software eingeführt werden.

Nachfragen zu Vertragsdetails werden im nicht öffentlichen Teil der Sitzung beantwortet.